AHI VISF

Ausstellung

Herzliche Einladung

Vernissage und Besichtigung der Sammlung & Ausstellung

Vernissage

Sonntag 26. Oktober 2025 15–18 h Musikalische Umrahmung mit Lea von Mentlen

Ausstellung offen

Samstag 1. November 2025 14–18 h Sonntag 2. November 2025 14–18 h

Besuch möglich nach Vereinbarung

nicole@tolle.ch (bis 6. November)

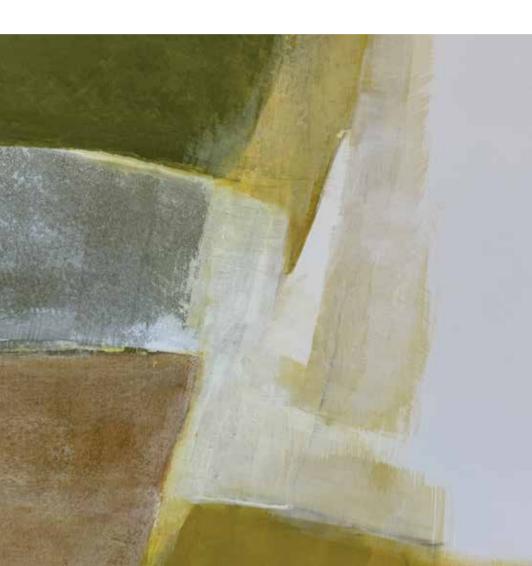
Mehr Informationen zu den Aktivitäten im Atelierhaus finden Sie unter www.tolle.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Nicole Volle

Galerie Tolle - Art & Weise

Cornelia Scheiwiler



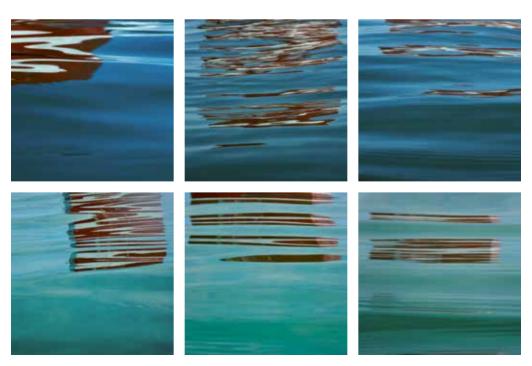
Freiraum Zeit Eintauchen Loslassen Sein

Ein winziger Augenblick, spüren, fühlen, Farben mischen, auf dem Weg sein.

Auf einmal fliesst es. Ich empfinde Leichtigkeit. Wenn ich hinhöre, ganz da bin.

Magie.

Esther Leippold



In meinen

WERKREIHEN

untersuche ich das Spiel
von Form, Licht und Wahrnehmung.
Mein Fokus liegt auf Ausschnitten,
die sich beim Betrachten erschliessen.
Im Vordergrund steht
Bewegung, Reduktion und Wirkung.
Spiegelungen durchbrechen
die Oberfläche,
lösen und formieren sich,
fordern eine andere Ebene des Sehens.
Mich interessiert das serielle Arbeiten,
die Möglichkeiten der Verdichtung,
Perspektive und Bildsprache.

Meine Ausstellung ist eine Hommage an die Badhütte Rorschach. Dem letzten Tanz gehört das ganze Lied.

Klaus Müller



In Andenken an Klaus Müller sind weitere Skulpturen in die Sammlung Tolle – Art & Weise aufgenommen worden. Thema seiner Arbeiten sind der menschliche Kopf in der Vielgesichtigkeit oder der Körper in abstrahierter Form.

Marisa Fuchs

Die Sammlung Tolle - Art & Weise zeigt einen Lichtkubus von Marisa Fuchs und weitere Installationen zum Thema Ausformungen durch das Verknüpfen von Verbindungen. Die hier ausgestellten Arbeiten sind durch die Art-in-Residence-Förderung des Atelierhauses entstanden.

Weitere Arbeiten von Marisa Fuchs waren dieses Jahr im Kunstmuseum St.Gallen vertreten.



Selina Tolle



Energien sichtbar machen

In meinen Bildern fange ich ein, was sich sonst nur schwer greifen lässt.

Es sind Eindrücke, wie sie mir begegnen.

Jedes Werk lädt ein, Schwingungen um uns herum wahrzunehmen und bewusst zu erleben.

Nicole Tolle

Ruf der Ozeane

Ich fange die Schönheit der Natur ein. Symmetrische Bewegungen der Gräser umschliessen ihre Blüten. Formen und Farben stimulieren die Psyche, während die Aufmerksamkeit durch die Wasseroberfläche auf die Lunge der Meere fällt.

Das spanische Neptungras ist nach dem griechischen Gott Poseidon benannt und gilt als schützenswerte Pflanze unter der Biodiversität der Meere.



Sensibles Wahrnehmen von rhythmischen Elementen sind unmittelbar verbunden mit der Kostbarkeit der Natur. In einem Schauplatz der Küstenökosysteme dienen die Luftwurzeln der costa-ricanischen Mangrove als Inspirationsquelle.

Als Symbol für Anpassungsfähigkeit und Widerstandskraft trotzen die Wurzeln als Hüter der Küsten, die uns leise daran erinnern, dass die Schönheit und Nützlichkeit im Unscheinbaren liegen.

Während neue Formen zum Ausgleich im Klimaschutz auffordern in Gezeiten der Veränderung, weisen die Mangroven auf staatliches und überstaatliches Erbe hin. In der Aktivierung der Ressourcen geht es auch darum, die Wurzeln zu sich selbst nicht zu verlieren. Ich bringe mein Universum in eine Art meditativen Zeitkreislauf, welche das Innere des Menschen berühren soll.





Im Herzen des Appenzellerlandes

Rehetobel liegt auf 950 Metern über Meer im Appenzeller Vorderland. An wunderschöner Lage mit Rundumblick vom Alpstein bis zum Bodensee.



Mit dem Postauto: Haltestelle «Dorf», Rehetobel. In 10 Gehminuten erreichen Sie die Galerie.

Mit dem Auto: gratis Parkplätze beim Gemeindezentrum, ca. 400 m von der Galerie entfernt. Anfahrt von Rorschach, St.Gallen, Appenzell und St.Margrethen jeweils ca. 25 Minuten.

Tolle – Art & Weise Bergstrasse 30, 9038 Rehetobel 079 538 86 61 galerie@tolle.ch www.tolle.ch